

TOP



TOP

Größe 36/38, 40/42, 44/46 und 48

Die Angaben für Größe 40/42, 44/46 und 48 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Alessia** (76% Baumwolle, 20% Rec. Polyester, 4% Polyester, Lauflänge 135 m/50 g), **350 (400 – 450 – 500) g** Oliv/Pistazie/Mint (**Fb 8**); Stricknadeln Nr. 4,5.

Grundmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + Randm. **1. R (= Hinr):** Randm, * Zwischen der 2. und 3. M durchstechen und Faden als Schlaufe durchholen, 1 U, die 1. und 2. M re verschränkt zusstr., dann die 3. und 4. M re verschränkt zusstr., ab * stets wdth., Randm. **2. R (= Rückr):** Randm, * 3 M re, 1 M abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, ab * stets wdth., Randm. Die 1. und 2. R stets wdth.

Glatt li: Hinr li, Rückr re.

Doppelte Randm: Hinr: Am Anfang der R die 1. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen und fest anziehen, 1 M re str. Am Ende der R die vorletzte M re str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der Arbeit führen. Rückr: Am Anfang der R die 1. M li str., die folg. M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen und fest anziehen. Am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit führen, die letzte M li str.

Betonte Abnahmen: Rechter Rand: Betrifft die ersten 18 M der R: Doppelte Randm, 1 M li, 10 M Grundmuster, 5 M re verschränkt zusstr. Linker Rand: Betrifft die letzten 18 M der R: 5 M re verschränkt zusstr., 10 M Grundmuster, 1 M li, doppelte Randm.

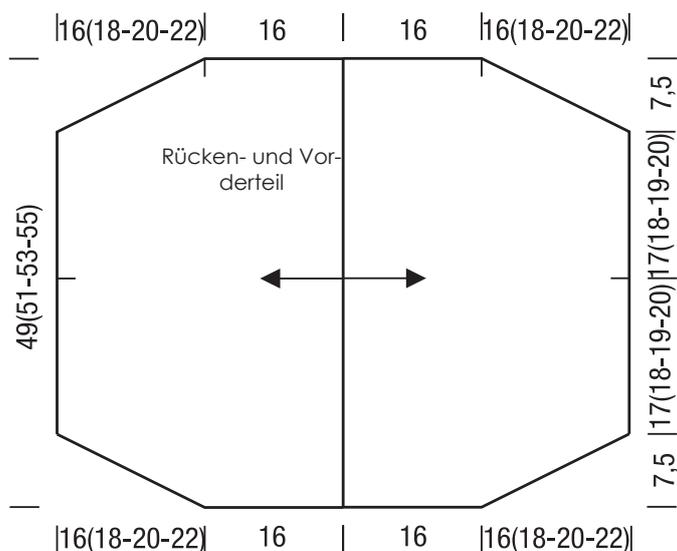
Maschenprobe: Grundmuster mit Nadeln Nr. 4,5: 26 M und 28 R = 10 x 10 cm.

HINWEIS: Alessia ist sehr glatt und rutschig, deshalb können fallende M nicht wieder aufgenommen werden. Die Pfeile in der Schnittzeichnung geben die Strickrichtung an.

Rückenteil: Besteht aus 2 Teilen. Man beginnt in der Mitte des Teils. 130 (134 – 138 – 142) M mit Nadeln Nr. 4,5 anschlagen und 1 Rückr linke M str. Im Grundmuster arb. und M wie folgt einteilen: Doppelte Randm, 1 M glatt li, 124 (128 – 132 – 136) M Grundmuster, = 31 (32 – 33 – 34) Rapporte, 1 M glatt li, doppelte Randm. In 16 cm Gesamthöhe für die Schrägen 1 x 4 M beids. abn., dann in jeder 10. R 4 x 4 M (abw. in jeder 10. und 12. R 4 x 4 M – in der 14. R 1 x 4 M, dann in jeder 12. R 3 x 4 M – in jeder 14. R 4 x 4 M) beids. abn., dabei stets betonte Abnahmen arb. = 90 (94 – 98 – 102) M. In 32 (34 – 36 – 38) cm Gesamthöhe alle M gerade abk. 2. Rückenteilhälfte ebenso arb.

Vorderteil: Wie das Rückenteil arb.

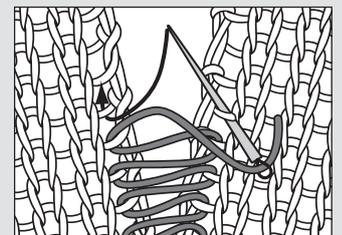
Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Die beiden Hälften des Rückenteils an den Anschlagrändern mit der Naht nach außen verbinden. Ebenso die beiden Hälften des Vorderteils zusammennähen. Schulternähte schließen, dabei die mittl. 32 cm offen lassen. Für die Armausschnitte ab Schulternäht beids. je 17 (18 – 19 – 20) cm offen lassen, restl. Nähte stets zwischen der 1. und 2. doppelten Randm im Matratzenstich schließen.



NAHT IM MATRATZENSTICH

Legen Sie die Strickteile mit der rechten Seite nach oben nebeneinander. Beginnen Sie nun die Naht am unteren Rand. Verbinden Sie zunächst die Anschlagreihen miteinander, indem Sie zuerst beim rechten Teil, dann beim linken Teil den Querfaden neben der Randmasche von unten nach oben auffassen und den Nähfaden durchziehen. Dann fassen Sie stets beim rechten Teil den Querfaden zwischen der letzten Masche und der Randmasche, beim linken Teil den Querfaden zwischen der

Randmasche und der ersten Masche auf und ziehen den Nähfaden durch. Nach je 2 bis 3 cm Naht ziehen Sie den Faden fest an.



TOP

MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M = Masche · **R** = Reihe · **Rd** = Runde · **U** = Umschlag · **Fb** = Farbe · **Nr.** = Nummer · **lt.** = laut · **li** = links · **bzw.** = beziehungsweise
re = rechts · **ca.** = circa · **str.** = stricken · **Art.** = Artikel · **zusstr.** = zusammenstricken · **arb.** = arbeiten · **abk.** = abketten · **abn.** = abnehmen · **zun.** = zunehmen · **wdh.** = wiederholen · **beids.** = beidseitig · **mittl.** = mittleren · **folg.** = folgende · **restl.** = restliche
Krebsm = Krebsmasche · **Stb** = Stäbchen · **Lufm** = Luftmasche · **Ketm** = Kettmasche · **fe M** = feste Masche